AWV Ostthüringen
Ebelingstraße 10
07545 Gera
Email: technik@aww-ot.de

Deponie Untitz
Untitz 51
07980 Berga-Wünschendorf
Entsorgernummer: R76B00097

Grundlegende Charakterisierung gemäß § 8 DepV vom 27.04.2009

für die Entsorgung auf der Deponie Untitz Westfeld, DK I

Die Punkte 1. bis 10. sind vom Abfallerzeuger oder einem verantwortlichem Beauftragten vollständig auszufüllen. Eine Entsorgung ohne diese Angaben und Anlagen ist rechtlich nicht zulässig.

1.	**Abfallherkunft** (gemäß § 8 Abs. 1 Ziffer 1.)	Abfallerzeuger: _____ Erzeugernummer: _____ Anfallstelle: _____ Anschrift: _____ Ansprechpartner: _____ Telefon: _____ E-Mail: _____
2.	**Abfallbeschreibung** (gemäß § 8 Abs. 1 Ziffer 2.)	Betriebsinterne Abfallbezeichnung: _____ Abfallschlüssel nach AVV: _____ Bezeichnung: _____
2.a	**Ergebnis der Prüfung der Verwertbarkeit und Verwertungsmöglichkeiten** (gemäß § 8 Abs. 1 Ziffer 2a.)	Erklärung Dokumentation zur Prüfung der Verwertbarkeit und Verwertungsmöglichkeiten beachten. ☐ Entfällt, weil Abfall zur Verwertung
3.	**Art der Vorbehandlung** (gemäß § 8 Abs. 1 Ziffer 3.)	☐ Ja ☐ Nicht erforderlich ☐ Nicht erfolgt, Begründung beifügen Art und Zielsetzung der Vorbehandlung _____
4.	**Abfalleigenschaften** (gemäß § 8 Abs. 1 Ziffer 4.)	Aussehen: _____ Konsistenz: _____ Geruch: _____ Farbe: _____ Homogenität: ☐ homogen ☐ inhomogen
5.	**Abfallmenge** (gemäß § 8 Abs. 1 Ziffer 5.)	Einmalige Masse: _____ t Wiederkehrende Massen: _____ t/a

6.	**Verbindliche Angaben zur weitergehenden Charakterisierung** (gemäß § 8 Abs. 1 Ziffer 6., 7. und 8.)	Deklarationsanalyse ☐ nicht erforderlich gemäß § 8 Abs. 2 Satz 1 DepV (Asbest / gefährliche Mineralfasern / Informationen zum Auslaugverhalten und zur Zusammensetzung bekannt + Nachweis beim TLUBN erforderlich) ☐ nicht erforderlich gemäß § 8 Abs. 2 Satz 2 DepV (geringe Mengen, soweit Art und Herkunft bekannt MIT Zustimmung des TLUBN) ☐ nicht erforderlich bei Inertabfällen nach § 8 Abs. 8 ☐ liegt bei gemäß Anhang 3 Tabelle 2 DepV, Abfall hält Zuordnungswerte ein für ☐ DK 0 ☐ DK I ☐ DK II ☐ DK III ☐ Schwermetallgehalte im Feststoff ☐ PAK ☐ MKW ☐ BTEX ☐ PCDD/F ☐ LHKW ☐ POP ☐ PCB ☐ Herbizide ☐ _____ Anzahl der durchgeführten Analysen: _____ Das vom verantwortlichen Probenehmer unterzeichnete Probenahmeprotokoll (Anhang 4 Nr. 2 DepV) und das Protokoll der Probenvorbereitung (Anhang 4 Nr. 3.1.1. DepV) ist beizufügen. Beurteilung des Asbestgehaltes auf Grundlage der LAGA – Mitteilung M23: Asbestgehalt nach VDI 3876: _____ Ma-% Asbest kann aus nachfolgenden Gründen nicht enthalten sein: _____ _____ Beurteilung des Gehaltes an POP (bei ASN der POP-Abfall-ÜberwV) Nachgewiesene POP _____ Gehalt: _____ POP können aus nachfolgenden Gründen nicht enthalten sein: _____ _____

AWV Ostthüringen
Ebelingstraße 10
07545 Gera
Email: technik@awv-ot.de

Deponie Untitz
Untitz 51
07980 Berga-Wünschendorf
Entsorgernummer: R76B00097

7.	**Begründung der Gefährlichkeitseinstufung** (gemäß § 8 Abs. 1 Ziffer 9., 10. und 11)	Gefahrenrelevante Eigenschaften nach *Hinweisen zur Einstufung von Abfällen*[1] _____ ☐ Einstufung als gefährlicher Abfall nach der POP Verordnung ist nicht gegeben.
8.	**Vorschlag des Abfallerzeugers für die Schlüsselparameter** (gemäß § 8 Abs. 1 Ziffer 12.)	_____ _____ _____ Häufigkeit ☐ je 1.000 Mg ☐ 1x jährlich
9.	**Bemerkungen** _____ _____ _____ _____	
10.	Ort, Datum _____ Unterschrift (Abfallerzeuger) _____ der Erstellung hat mitgewirkt _____ **Der unter 8. Aufgeführte Parameterumfang ist für den Deponiebetreiber nicht bindend. Für die Benennung von Schadstoffen, die hier nicht aufgeführt sind, aber als Verunreinigungen im Entsorgungsgut enthalten sind, ist der Abfallerzeuger oder der von ihm Beauftragte verantwortlich.**	

[1] Siehe https://tlubn.thueringen.de/fileadmin/000_TLUBN/Umweltschutz/Abfall/Abfallwirtschaft/Hinweise_zur_Einstufung_von_Abfaellen__Stand_24.05.15_.pdf

AWV Ostthüringen
Ebelingstraße 10
07545 Gera
Email: technik@aww-ot.de

Deponie Untitz
Untitz 51
07980 Berga-Wünschendorf
Entsorgernummer: R76B00097

Dokumentation zur Prüfung der Verwertbarkeit und Verwertungsmöglichkeiten gemäß § 8 Abs. 1 Nr. 2a DepV

Warum ist eine Verwertung des Abfalls nicht möglich? In beiden Fällen sind plausible Begründungen (mind. zwei) erforderlich.	
1 ☐	Verwertung ist technisch nicht möglich aufgrund der chemisch-physikalischen Eigenschaften des Abfalls.
2 ☐	Verwertung ist grundsätzlich möglich, es ist jedoch keine wirtschaftlich zumutbare Verwertungsmaßnahme vorhanden. Dem Deponiebetreiber sind zwei Ablehnungen durch den Abfallerzeuger/-besitzer vorzulegen.

Begründung für 1 oder 2 (ggfs. Begleitende Unterlagen oder Beiblatt erforderlich

……

……

……

……

……

……

……

……

……

……

……

……

……

……

Ort, Datum	**Unterschrift (Abfallerzeuger/-besitzer)**	**Bei der Erstellung hat mitgewirkt**
……..	……..	……..